



DGRM Geschäftsstelle  
Olpketalstr. 37 44229 Dortmund

Mönchengladbach, den 15.04.2020

Liebe DGRM-Mitglieder,

Am 16.3.2020 unterstützte die DGRM in einem Mitgliederschreiben die aufgrund der eingetretenen SARS-Cov-2-Pandemie ausgesprochene Empfehlung der European Society of Human Reproduction and Embryology (ESHRE) vom 14.03.2020, ART-Zyklen nicht mehr neu zu beginnen. - Diese Empfehlung- erfolgte aufgrund einer sich sprunghaft erhöhenden SARS-Cov2-Infektions- Rate mit einem kaum abschätzbaren Risiko für die Bevölkerung und die nationalen Gesundheitssysteme.

Zusätzlich fehlende Kenntnisse der Auswirkung einer SARS-Cov-2-Infektion auf eine Frühschwangerschaft mit der Empfehlung, planbare Schwangerschaften in dieser unklaren Situation zu verschieben, führten zu unserem Entschluss, Sie als Mitglieder über die ausgesprochene Empfehlung der ESHRE zeitnah zu informieren und sich als Vorstand der DGRM dieser auch inhaltlich weitestgehend anzuschließen. Damit konnten auch die in der Reproduktionsmedizin tätigen Mediziner Ihrer Verantwortung gerecht werden und dazu beitragen, die vorhandenen Ressourcen im Gesundheitswesen zu schonen. Die Sicherheit der Patientenpaare und Mitarbeiter/innen in den IVF-Zentren sollte priorisiert geschützt werden. Es konnte die Zeit genutzt werden, sich mit umfangreichen Maßnahmen wie unabhängig voneinander agierenden Teams in den Zentren, Kanalisierung der Patientenströme, Einführung von Telefon-/Videosprechstunden und Anleitung der Mitarbeiter/innen und Patientenpaare bzgl. der erforderlichen Hygienemaßnahmen auf die vorher nie aufgetretene Pandemiesituation einzustellen.

Aktuell stellt sich die Situation bezüglich der Kapazitäten auf Intensivstationen und freier Beatmungsplätze in deutschen Kliniken erfreulicherweise anders dar als in Ländern wie Italien, Spanien, Frankreich und den USA. Das deutsche Gesundheitssystem ist dank der raschen und disziplinierten Umsetzung von Maßnahmen zur individuellen Kontaktbeschränkung nicht an seine Belastungsgrenzen gestoßen.

Dies konnte vor 4 Wochen **nicht sicher** prognostiziert werden.

Aufgrund dieser Tatsache und der **aktuellen** Einschätzung hoch angesehener Experten wie der Forschungsgemeinschaft Leopoldina und der von der Politik signalisierten schrittweisen Rücknahme der strengen Kontaktbeschränkungen, aber auch unter Berücksichtigung der noch länger bestehenden Risiken der Pandemie modifiziert der Vorstand der DGRM hiermit seine Stellungnahme angepasst an die aktuelle deutsche Situation:

[www.repromedizin.de](http://www.repromedizin.de)

**DGRM Geschäftsstelle**

Gabriele Wickert  
Olpketalstr. 37  
44229 Dortmund  
Tel: 02 31/56 76 31 81  
Mobil: 0179-76 08 222  
Fax: 02 31/9 06 24 51  
[geschaeftsstelle@repromedizin.de](mailto:geschaeftsstelle@repromedizin.de)

**Amtierender Vorsitzender:**

**Dr. med. Georg Döhmen**  
pro kindwunsch  
Kinderwunschzentrum Niederrhein  
Von-Groote-Str. 175  
41066 Mönchengladbach  
Tel: 02161-496860  
Fax: 02161-4968619  
[georg.doehmen@pro-kindwunsch.de](mailto:georg.doehmen@pro-kindwunsch.de)

**Vorsitzende der  
vergangenen Sitzungsperiode:**

**Prof. Dr. med. vet. Christine Wrenzycki**  
Justus-Liebig-Universität Gießen  
Klinik für Geburtshilfe, Gynäkologie  
und Andrologie der Groß- und Kleintiere  
mit Tierärztlicher Ambulanz  
Frankfurter Straße 106  
D-35392 Gießen  
Tel. +49 (0)641 99 38 770  
Tel. +49 (0)641 99 38 771 (Sekretariat)  
Fax +49 (0)641 99 38 709  
Email: Christine.Wrenzycki@vetmed.uni-  
giessen.de

**Vorsitzende der  
nachfolgenden Sitzungsperiode:**

**Dr. rer. nat. Dunja Baston-Büst**  
**UniKiD, Universitätsfrauenklinik,**  
**Heinrich Heine Universität**  
**Gebäude 14.75**  
**Moorenstr. 5**  
**40225 Düsseldorf**  
**Tel.: 0211-81-08110 / -04060/07541**  
**Fax: 0211-81-16787**

**Schriftführerin:**

**Prof. Dr. med. Barbara Sonntag**  
Facharzt-Zentrum für Kinderwunsch,  
Pränatale Medizin, Endokrinologie  
und Osteologie  
Mönckebergstraße 10 (Barkhof)  
20095 Hamburg  
Fon 0800 589 1688  
Fax 040 380708310  
[barbara.Sonntag@amedes-group.com](mailto:barbara.Sonntag@amedes-group.com)

**Schatzmeister:**

**Prof. Dr. med. Frank Tüttelmann**  
Institut für Humangenetik  
Universität Münster  
Vesaliusweg 12-14  
48149 Münster  
Tel. +49 (0) 251-83-55411  
Fax +49 (0) 251-83-55393

**Stellvertretende Vorsitzende:**

Prof. Dr. med. Frank-Michael Köhn  
Prof. Dr. med. Katharina Hancke  
Priv.-Doz. Dr. med. vet. Jennifer Schöen  
Dipl.-Biologe Werner Hoppenstedt

**Bankverbindung der DGRM e.V.**  
**Deutsche Apotheker- und Ärztebank**  
**IBAN: DE85 3006 0601 0007 4779 10**  
**BIC: DAAE3333XXX**  
**FA Dortmund Ost**  
**ST.-Nr. 317 / 5942 / 2224**  
**UST-ID: DE 279997587**

Wir empfehlen weiterhin in Übereinstimmung mit der ESHRE und der American Society of Reproductive Medicine (ASRM) einen sehr restriktiven Umgang mit ART-Behandlungen, da immer noch eine nur sehr begrenzte Datenlage zu Schwangerschaftskomplikationen durch eine SARS-Cov- 2 Infektion vorliegt. Weiterhin sollten die nun etablierten, effizienten Maßnahmen zur Kontaktbegrenzung und zum Infektionsschutz von Patientenpaaren und Mitarbeiter/innen in den Praxen fortbestehen.


**Es liegt in der Verantwortung der behandelnden Ärzte, nach individueller Abwägung gemeinsam mit den Paaren über den möglichen Start einer indizierten ART-Behandlung zu entscheiden** (z.B. Patientinnen mit reduzierter Fertilitätsreserve, Vorliegen sonstiger medizinischer Risiken) . Eine ausführliche Aufklärung über die fehlenden Kenntnisse zu den Auswirkungen einer SARS-Cov- 2 Infektion in der Frühschwangerschaft sollte aus unserer Sicht obligat erfolgen. Auch müssen diese Abwägungen immer unter Beachtung des tagesaktuellen Geschehens getroffen werden.

Der DGRM-Vorstand zollt allen IVF-Zentren, die der fachlichen Empfehlung trotz der damit verbundenen Schwierigkeiten in den letzten Wochen gefolgt sind, für ihr verantwortungsvolles Handeln zum Schutz der Patientenpaare und Ihrer Mitarbeiter/innen hohen Respekt.

Hiermit wurde auch ein wertvoller Beitrag der deutschen Reproduktionsmedizin geleistet, die Maßnahmen der deutschen Politik und Behörden zur Eindämmung der Pandemie zu unterstützen.

Vielen Dank und bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen und für den gesamten Vorstand,



Ihr  
Georg Döhmen  
Amtierender Vorsitzender



Ihre  
Barbara Sonntag  
Schriftführerin